

terrano**v**atours

NB23/NC23 – 23 Tage Neuseeland bewusst erleben

Auckland/Christchurch (NB) - Christchurch/Auckland (NC)

2024/2025



NB23/NC23

23 Tage Neuseeland bewusst erleben

Highlights

Die außergewöhnliche Rundreise entführt abseits der Touristenpfade in einzigartige Naturlandschaften: uralte Baumriesen beeindrucken ebenso wie aktive Vulkane, schneebedeckte Berggipfel oder eisige Gletscher. Entdecken Sie die Faszination des Regenwaldes bei einem geführten Kayak-Trip im Abel Tasman Nationalpark. Während der abwechslungsreichen Busreise lassen Sie den Alltagsstress hinter sich! Erholende Kurzwanderungen durch herrliche Natur und entspannende Radtouren (E-Bikes gegen Aufpreis buchbar) auf den gut geebneten NEW ZEALAND CYCLE TRAILS sowie zu Weinproben bei renommierten Winzern in Marlborough heben garantiert die Urlaubstimmung. So mancher Traum wird wahr! Für die einen beim Besuch des Original-Filmsets von Hobbiton oder für andere möglicherweise bei der Goldsuche an der wilden West Coast. Selbst für romantische Momente ist gesorgt: zum Sonnenuntergang an Deck eines stattlichen Segelschiffs in der bezaubernden Bay of Islands. Die kleine Gruppengröße von nur maximal 14 Personen erlaubt persönliche Betreuung und exklusive Reiseerlebnisse. Übernachtet wird in Hotels und Motels (QUALMARK 3 bis 4-Sterne Klassifizierung).

- Malerisch und historisch bedeutsam: die **Bay of Islands**
- Stimmungsvolle **Sundowner Cruise** auf der R. Tucker Thompson
- **Naturkundliche Schiffstour** in der Bay of Islands
- Traumstrände auf der **Coromandel-Halbinsel**
- Besuch von **Hobbiton** bei Matamata
- Heiße Quellen und Geysire in Rotorua
- Traditionelles Maori-Konzert und Hangi-Abendessen im **Maori-Kulturzentrum Rotorua**
- Besuch vom **Waimangu Volcanic Valley**
- **Radtour** zu den Huka Wasserfällen und dem Waikato-Fluss entlang
- Die bizarre Vulkan-Landschaft des **Tongariro Nationalpark**
- Eindrucksvolle Hauptstadt **Wellington**
- Schiffsfahrt durch die einsamen Marlborough Sounds
- **Radtour mit Weinproben** bei ausgewählten Winzern im Weinanbaugebiet Marlborough
- Die sonnige Kunst- und Kunsthandwerkmetropole **Nelson**
- Kajak-Tour im paradiesischen **Abel Tasman Nationalpark**
- Pittoresk geformte Pancake Rocks im **Paparoa Nationalpark**
- Goldwaschen im urigen Goldgräberstädtchen Ross
- Der **imposante Franz-Josef-Gletscher** im Westland Nationalpark
- **Helikopterflug über die Gletscherwelt**
- Romantische Goldgräberidylle in Arrowtown
- Ein ganzer Tag für den lebhaften Ferienort **Queenstown**
- **Radtour** auf dem legendären **Otago Central Rail Trail**
- Viktorianische Architektur in der „schottischen“ Stadt **Dunedin**
- **Radtour** auf dem **Alps 2 Ocean Trail**
- Aoraki Mount Cook, der höchste Berg Neuseelands
- Die malerische Church of the Good Shepherd am Tekapo-See
- **Christchurch** im Wiederaufbau zur modernen Großstadt

NB23/NC23

23 Tage Neuseeland bewusst erleben

Tourverlauf

1. Tag Mi Auckland

Im Laufe des Tages eigene Anreise zum Grand Chancellor Auckland Hotel. Auf Wunsch kann ein Transfer gegen Aufpreis arrangiert werden. Die Zimmer stehen ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Am Abend Begrüßung durch die Reiseleitung.

Mahlzeiten: keine

2. Tag Do Auckland – Bay of Islands und Sundowner Cruise

Am Morgen geht es über die Hafensbrücke Richtung Norden: auf dem State Highway 1 über Whangarei, die Hauptstadt des „winterlosen Nordens“, zur subtropischen Bay of Islands. Am späten Nachmittag lädt der Segel-Schooner R. TUCKER THOMPSON zu einer romantischen Sundowner Cruise ein: bei Sonnenuntergang unter gesetzten Segeln durch die malerische Bay of Islands. Wieder an Land gehen Sie in dem hübschen historischen Küstenort Russell – gute Gelegenheit für einen stimmungsvollen Spaziergang auf der Promenade. Anschließend bringt Sie die Personenfähre zurück nach Paihia. Sie übernachten unweit der Waitangi Treaty Grounds, wo 1840 ein folgenschwerer Vertrag zwischen britischer Krone und den Maori die neuseeländische Nation begründet hat. (ca. 240 km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

3. Tag Fr Aufenthaltstag in der Bay of Islands

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Wer bis zur aufregenden Nordspitze Neuseelands vorstoßen will, sollte sich heute einem ganztägigen Busausflug zum Cape Reinga anschließen (optional). Dort werden Sie nicht nur Zeuge der schäumenden Vereinigung von Südpazifik und Tasmanischer See, sondern befahren auf dem Hin- oder Rückweg (gezeitenabhängig) auch ein gutes Stück Sandpiste auf dem schier endlosen Ninety Mile Beach: Meerblick garantiert! Sehr empfehlenswert ist alternativ auch eine Wanderung zu den Haruru-Fällen.

Mahlzeiten: Frühstück

4. Tag Sa Bay of Islands – Auckland

Am Vormittag kreuzen Sie an Bord eines Ausflugsschiffs durch das bezaubernde Insellabyrinth der Bay of Islands. Hier nahm im 19. Jahrhundert die koloniale Erschließung des Landes ihren Anfang: ein abenteuerliches Stück Historie, das vielerorts Spuren hinterlassen hat. Am Cape Brett zieht ein felsiges Eiland mit dem berühmten „Hole in the Rock“ alle Blicke auf sich. Halten Sie dennoch Ausschau nach Delfinen. Selbst Schwertwale (Orcas) tauchen hier manchmal auf. Dann legt das Boot an der Urupukapuka Insel an: spazieren Sie an der weissandigen Otehei Bay oder auf einen naheliegenden Hügel mit einem fantasitischen Rundblick auf die Bay of Islands. Anschliessend Fahrt von der Bay of Islands über Whangarei zurück nach Auckland. (ca. 240 km)

Mahlzeiten: Frühstück

5. Tag So Auckland – Coromandel-Halbinsel

Morgens verlässt der Bus Auckland in Richtung Süden, um Kurs auf die Coromandel Peninsula zu nehmen: Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern und weichen Sandstränden drum herum. Am spektakulären Hot Water Beach bei Hahei dringen sogar heiße Thermalquellen durch den Sand an die Oberfläche – bei Ebbe ein Riesenbadespaß. Eine kurze Wanderung hinab zur Cathedral Cove führt zu einem weißen Traumstrand vor dramatischer Felskulisse. Übernachtet wird in einem kleinen Küstenort an der landschaftlich reizvollen Ostseite. (ca. 270 km)

Mahlzeiten: Frühstück

6. Tag Mo Coromandel-Halbinsel – Hobbiton – Whakatane

Zunächst ein ebenso unterhaltsamer wie fotogener Abstecher zur „Mittelerde“: Bei Matamata besuchen Sie Hobbiton, das einzig erhaltene Film-Set für die erfolgreiche Kino-Trilogie „Der Hobbit“. Nicht nur für Cineasten und Tolkin-Fans ein unvergessliches Erlebnis. Die Route führt anschließend an die fruchtbare Bay of Plenty, durch das landesweit größte Anbaugebiet saftiger Kiwi-Früchte, zum freundlichen Hafenstädtchen Whakatane, einem der sonnigsten Orte Neuseelands. Hier macht weit vor der Küste White Island mit Rauchzeichen auf sich aufmerksam. (ca. 320km)

Mahlzeiten: Frühstück

7. Tag Di Ausflug Whale Island - Rotorua

Sind Sie neugierig auf die vorgelagerte Vogelschutzinsel Whale Island? Dann sollten Sie heute einen optionalen, halbägigen Schiffsausflug dorthin unternehmen. Mit dem Schiff geht es direkt zur Whale Island, die von den Maori Moutohorā genannt wird. Erfahrene Guides führen Sie über die Insel mit seltenen einheimischen Vögeln zu einer Robbenkolonie. Wer noch Lust hat nimmt am Ende der Tour an einem erfrischenden Bad an den heißen Quellen des Sulpher Beach teil. Wer lieber in Whakatane bleibt, kann durch die abwechslungsreiche Umgebung spazieren oder ein Marae, die traditionelle Versammlungsstätte der Maori, besuchen (optional). Anschließend Fahrt nach Rotorua. Nach Ankunft in Rotorua erfolgt eine kurze Stadtrundfahrt. Abends werden Sie von den Maori mit farbenfroher polynesischer Folklore überrascht: Auf traditionelle Tänze und Gesänge - auch der aufsehenerregende Kriegstanz, der „Haka“, darf nicht fehlen - folgt ein Hangi, das ursprünglich im Erdofen gegarte, typische Festmahl. (ca. 90 km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen (Hangi)

8. Tag Mi Aufenthaltstag in Rotorua

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. An den Schwefelgeruch, der über dem Stadtgebiet liegt, haben Sie sich sicher längst gewöhnt. Die Stadt liegt inmitten

aufregender Thermalgebiete und fungiert als ein bedeutendes Kulturzentrum der Maori. In und um Rotorua gibt es allerhand zu erleben. Ihre Reiseleitung berät Sie gerne.

Mahlzeiten: Frühstück

9. Tag Do Rotorua – Lake Taupo – Tongariro Nationalpark

Am frühen Morgen Aufbruch in Richtung Lake Taupo. Auf dem Weg dorthin besuchen Sie aber noch das einmalige Waimangu Volcanic Valley, wo Sie bei einem Spaziergang vulkanische Aktivitäten hautnah miterleben dürfen. Im Anschluss fahren Sie weiter Richtung Süden und nach kurzer Busfahrt erreichen Sie die mächtigen Huka Falls. Die schäumenden Kaskaden des Waikato River wollen wir uns vom Fahrrad aus ansehen, bevor wir dem Waikato Tal folgend zum Aratiatia Wasserkraftwerk radeln. Hier wird der Waikato River, der längste Fluss Neuseelands gestaut und seine natürliche Kraft wird in umweltfreundliche Energie umgewandelt. Dann wird es heisser, der dampfende Bachverlauf zeugt von den unterirdischen Aktivitäten, die in der Nähe von einem geothermischen Kraftwerk genutzt werden. Unser Bus bringt uns dann zum Lake Taupo, Neuseelands größtem See, entstanden bei einem gewaltigen Vulkanausbruch vor gerade mal knapp 27.000 Jahren. Sein Ufer begleitet eine ganze Zeit lang die Busfahrt zum Tongariro Nationalpark, wo drei noch immer recht aktive Vulkane das Zentralplateau der Nordinsel prägen: Ruapehu, Ngauruhoe und Tongariro. Die aufregende Naturlandschaft steht unter Schutz: der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört zum UNESCO Naturerbe. Übernachtet wird in einem Ort im oder am Rande des Nationalparks. Bei einer kurzen Wanderung sehen Sie, wie die Natur die historische Vulkanlandschaft zurückerobert hat. (ca. 190 km)

Fahrradstrecke: 17 km – ca. 2 Stunden auf Naturwegen und befestigten Nebenstrassen

Mahlzeiten: Frühstück

10. Tag Fr Tongariro Nationalpark – Wellington

Die heutige Route Richtung Süden durchquert saftig grünes Farmland und folgt schließlich der Westküste, wo Sie bei klarem Wetter die Südinsel Neuseelands jenseits der Cook Strait ausmachen können. Der Tag endet in Wellington, der eleganten Hauptstadt des Landes. Nach der Ankunft zeigt Ihnen eine kurze Stadtrundfahrt die Hauptsehenswürdigkeiten, wie das Regierungsviertel, viktorianische Architektur in der City und den Mount Victoria, der weit über die ausladende Hafencüste blicken lässt. (ca. 340km)

Mahlzeiten: Frühstück

11. Tag Sa Wellington – Picton – Radtour durch das Weinanbaugebiet Marlborough

Am Morgen kurzer Transfer zum Fährhafen und schon beginnt die ca. dreieinhalbstündige Minikreuzfahrt zur Südinsel. Relaxen Sie an Bord und halten Ausschau nach Delfinschwärmen, die gerne das Fährschiff begleiten. Bei der Einfahrt in die Marlborough Sounds können Sie sich an der einsamen Landschaft von alten Meersearmen

und Buchten satt sehen, bevor es in dem freundlichen Hafenstädtchen Picton wieder an Land geht. Rebefelder zeugen in der Provinz Marlborough vom größten Weinanbaugebiet Neuseelands. Von der Qualität der Weine können Sie sich am besten bei einer kleinen Weintour mit dem Fahrrad überzeugen. Freuen Sie sich auf süffigen Sauvignon Blanc und würzigen Pinot Noir. (ca. 30km)

Mahlzeiten: Frühstück

Fahrradstrecke: 6 km – ca. 3 Stunden inkl. Weinprobe auf Naturwegen und befestigten Nebenstrassen. Hier ist optional kein Elektro Bike verfügbbar. Die Strecke ist aber eben, nur 6km lang und enthaelt keine Steigungen.

12. Tag So Blenheim – Nelson

Bei der Weiterfahrt durch die Provinz Marlborough dann Rebefelder so weit das Auge reicht. In Havelock erreichen Sie noch einmal die idyllischen Marlborough Sounds. Der kleine Küstenort lebt mit und von der Muschelzucht (Greenshell Mussels) in den kühlen Wassern des Pelorus-Sound. Die heutige Etappe endet an der oft sonnigen Tasman Bay, in Nelson, wo die zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker für ein ganz besonderes Flair sorgen und Sie die Nacht verbringen. (ca. 140km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

13. Tag Mo Kayak-Ausflug im Abel Tasman Nationalpark

Heute erwartet Sie wohl das charmanteste geschützte Naturparadies des Landes: Der Bus fährt zum Abel Tasman Nationalpark im Nordwesten der Südinsel. Goldgelbe Sandstrände zwischen grünem Regenwalddickicht und türkisfarbenen Meereswogen: Der Abel Tasman Nationalpark schmeichelt der Schöpfung. Dies alles erleben Sie hautnah auf einer ca. dreistündigen, geführten Kayak-Tour. Genießen Sie die Ausblicke übers Wasser. Und achten Sie auf Robben, die sich gerne auf den Felsen in der Sonne wärmen. An Land laden gut gezeichnete Pfade zu einem Spaziergang unter baumhohen Farnen ein. Oder Sie bleiben einfach am Strand und nehmen ein Bad in der Tasmanischen See. Wer nicht paddeln möchte, kann alternativ an einer Bootstour (optional) entlang der bilderbuchreifen Küste des Nationalparks teilnehmen. Anschliessend Rückfahrt nach Nelson, wo Sie die Nacht verbringen. (Bus ca. 130km)

Mahlzeiten: Frühstück

Kayak-Tour: ca. 3 Stunden (geführt)

14. Tag Di Nelson – Punakaiki – Greymouth

Über Murchison fahren Sie zunächst durch die eindrucksvolle Schlucht des Buller River zur Westküste. Am Cape Foulwind führt ein Spaziergang zu einer großen Robbenkolonie. Mit Fernglas kann man die Tiere hier ganz nah sehen. Von nun an folgt die Route der wilden West Coast nach Süden. Die tosende Brandung der Tasmanischen See hat im Paparoa National Park die berühmten Pancake Rocks in Punakaiki aus dem Kalkstein gefräst: Steilfelsen, die wie riesige gestapelte Pfannkuchen anmuten – und mit spritzigen Wasserfontänen pitschnass machen, wenn man nicht

aufpasst. Sie übernachten in Greymouth, der größten West Coast Town. (ca. 320km)
Mahlzeiten: Frühstück

15. Tag Mi Greymouth – Hokitika – Franz Josef – Helikopterflug – Fox Glacier

Die Fahrt nach Süden folgt dem Küstenverlauf. Jade war schon für die Maori von ganz besonderem Wert. In Hokitika sehen Sie, wie die Steine in einer Werkstatt zu Pretiosen geschliffen werden – und finden vielleicht Ihr ganz persönliches Reiseandenken. Weiter geht es die immergrüne Westküste entlang zu dem einst boomenden Goldgräberörtchen Ross. Hier lernen Sie, eigenhändig Gold zu waschen. Versuchen Sie Ihr Glück! Nächstes Ziel ist die Ortschaft Franz Josef unweit des gleichnamigen Gletschers, den man vom Tal aus sehen kann. Ein unvergessliches Erlebnis – ein Helikopterflug! Aus der Luft bieten sich phantastische Ausblicke auf zerklüftetes Gletschereis und schneebedeckte Berggipfel. Der Nationalpark zählt zu dem vielseitigsten und typischsten Neuseelands. Er beherbergt seltene Vogelarten, wie zum Beispiel den Kea, eine endemische Papageienart. Übernachtet wird heute in der Nähe des benachbarten Fox Glacier. (ca. 210km)
Mahlzeiten: Frühstück

16. Tag Do Fox Glacier – Mount Aspiring Nationalpark - Arrowtown – Queenstown

Am Morgen Fahrt zum Lake Matheson, in dem sich bei Windstille und klarer Sicht die umliegenden Gipfel der Südalpen spiegeln. Ein herrliches Naturschauspiel! Noch flankieren die imposanten Wälder der Westküste die Reiseroute, bis hinauf zum Haast Pass, der Wasser- und Wetterscheide. Hier oben beginnt der Mount Aspiring Nationalpark mit Gelegenheit zu einem kurzen Spaziergang durch die grüne Wildnis. Anschließend ändert sich die Vegetation: Gelbbraune, trockene Grassteppen zeugen von heißen Sommern im Binnenland Central Otagos. Die Route folgt nun den einsamen Ufern des Lake Wanaka und Lake Hawea. Erst am Nachmittag kehrt wieder Leben ein: in Arrowtown, einer hübsch hergerichteten Goldgräbersiedlung aus den Pioniertagen. Übernachtet wird in Queenstown. (ca. 390km)
Mahlzeiten: Frühstück

17. Tag Fr Aufenthaltstag in Queenstown (Milford Sound)

In dem populären Ferienort urlauben Sie in der ersten Reihe: am Fuß imposanter Bergmassive und direkt am tiefblauen See. Hier kommt keine Langeweile auf, versprochen! Nutzen Sie den programmfreien Tag zu einer romantischen Seefahrt mit dem historischen Dampfschiff „TSS Earnslaw“ (optional) oder fahren mit der Seilbahn (optional) auf Bob's Peak, Bilderbuch-Panorama inklusive. Natürlich können Sie am herrlichen Seeufer auch spazieren gehen – stundenlang, wenn Sie wollen. Doch Queenstown ist vor allem bekannt als Abenteuerspielplatz Neuseelands: spektakuläre Aktivitäten für den ultimativen Adrenalinausstoß werden hier angeboten. Sie wollen unbedingt zum Milford Sound? Kein Problem! Ein ausgefüllter Tagesausflug (optional) mit dem Bus bringt sie zu der berühmten Naturschönheit im Fiordland Nationalpark, inklusive

Schiffsrundfahrt. Alternativ besteht (je nach Wetterlage) die Möglichkeit zu einem halbtägigen Ausflug zum Milford Sound per Flugzeug (optional).
Mahlzeiten: Frühstück

18. Tag Sa Queenstown – Radtour auf dem Otago Central Rail Trail – Dunedin

Fahrt durch Central Otago - bei Weinkennern bekannt für hervorragende Pinot Noirs - vorbei an Cromwell und Alexandra, zum Ausgangspunkt einer Radtour auf dem legendären OTAGO CENTRAL RAIL TRAIL. Die gut geebnete Strecke folgt der alten Eisenbahntrasse durch eine liebliche Landschaft mit niedlichen Dörfern und einem riesig scheinenden Himmelsgewölbe darüber, weshalb die Gegend auch Big Sky Country heißt. Belohnt wird die Radtour mit einem hier typischen „Pub-Lunch“ in ländlicher Umgebung. Die Weiterfahrt nach Dunedin erfolgt mit dem Bus. Übernachtung in Dunedin, eine schottisch geprägte, eindrucksvolle Stadt, die Sie morgen näher kennenlernen werden. (ca. 300km)
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen
Fahrradstrecke: 29 km – ca. 2-3 Stunden auf Naturwegen

19. Tag So Dunedin – Lake Ohau

Eine kurze Rundfahrt durch Dunedin lässt erahnen, wie reich die Stadt zur Zeit des Goldrauschs in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war. Viele stattliche Bauten stammen aus dieser Zeit. Anschließend folgt die Route der Ostküste nach Norden, um bei Moeraki mysteriöse Steinkugeln am Strand in Augenschein zu nehmen. Die Entstehung der monströsen Moeraki Boulders gibt bis heute Rätsel auf. Spazieren Sie zum Wasser um die „Riesenmurmeln“ in Augenschein zu nehmen! Bei Oamaru, einer einst bedeutenden Hafenstadt, biegt die Reiseroute ab ins Landesinnere, durch das weite Tal des Waitaki River und in das dünn besiedelte Hochland des seit Pioniertagen legendären Mackenzie Country. Übernachtet wird mitten in dem nur dünn besiedelten Hochland des Mackenzie Country in einer ursprünglichen Lodge idyllisch am Lake Ohau gelegen. (ca. 280km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

20. Tag Mo Lake Ohau – Radtour auf dem Alps to Ocean Cycle Trail – Lake Tekapo

Freuen Sie sich auf eine der schönsten Teilstrecken des fantastischen Alps to Ocean Cycle Trail, der vom Aoraki Mount Cook bis zum Pazifik führt – also von den Alpen bis zum Ozean. Das sind stolze 306 km. Keine Bange, Sie radeln lediglich ein paar Stunden über einsamste Hochebenen wie vom Landschaftsmaler koloriert: vom Lake Ohau bis nach Twizel, einem beschaulichen Städtchen mitten im Nichts. Hier wartet bereits Ihre Reiseleitung auf Sie, die Sie zum Gletscherwassern getriebenen Lake Tekapo bringt. (ca. 60km)
Mahlzeiten: Frühstück
Fahrradstrecke: 38 km – ca. 3-4 Stunden – 2/3 befestigter Weg - 1/3 Naturradweg (ohne Reiseleitung)

21. Tag Di Lake Tekapo – Christchurch

Zunächst der Besuch der hübsche „Church of the Good Shepherd“, die nur auf Fotografen zu warten scheint.

Die Weiterfahrt führt durch das fast menschenleere Mackenzie-Hochland, doch dann wechselt die Landschaft auf eindrucksvolle Weise, Sie erblicken saftige Wiesen, Weiden und fruchtbares Ackerland. Ashburton und Geraldine liegen am Weg, beides unaufgeregte, aber ertragreiche landwirtschaftliche Zentren. Am frühen Nachmittag erreichen Sie die „Garden City“ Christchurch. Der Nachmittag steht Ihnen zur Erkundung der Stadt auf eigene Faust zur freien Verfügung. (ca. 250km)

Mahlzeiten: Frühstück

22. Tag Mi Christchurch – Port Hills

Seien Sie gespannt auf Christchurch. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt werden Sie staunen, wie sich die Südinselfmetropole von den schweren Erdbeben vor einigen Jahren erholt hat und auf einem guten Weg zur modernsten Stadt des Landes ist. Ein respektabler Kraftakt! Sie wollen sich in Christchurch noch ein wenig die Beine vertreten? Dann lassen Sie uns auf die Port Hills gehen, dem Kraterrand eines über 8 Millionen Jahren „jungen“ Vulkans mit spektakulären Ausblicken auf die Banks Halbinsel und den Hafen von Lyttelton. Anschließend laden wir Sie zu einem leichten Mittagessen in einem Cafe im Surfer-Paradies Sumner Beach ein. Rückfahrt nach Christchurch. (ca. 40 km)

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

23. Tag Do Christchurch Abflug

Das Programm endet nach dem Frühstück. Auf Wunsch wird ein Flughafentransfer gegen Aufpreis organisiert

Mahlzeiten: Frühstück

Programmänderungen vorbehalten!

Tourverlauf NC23: Christchurch - Auckland

1. Tag Mo Christchurch

Im Laufe des Tages eigene Anreise zum Hotel. Auf Wunsch kann ein Transfer gegen Aufpreis arrangiert werden. Die Zimmer stehen ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Am Abend Begrüßung durch die Reiseleitung.

Mahlzeiten: keine

2. Tag Di Christchurch – Port Hills

Seien Sie gespannt auf Christchurch. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt werden Sie staunen, wie sich die Südinselfmetropole von den schweren Erdbeben vor einigen Jahren erholt hat und auf einem guten Weg zur modernsten Stadt des Landes ist. Ein respektabler Kraftakt! Sie wollen sich in Christchurch noch ein wenig die Beine vertreten? Dann lassen Sie uns auf die Port Hills gehen, dem Kraterrand eines über 8 Millionen Jahren „jungen“ Vulkans mit spektakulären Ausblicken auf die Banks Halbinsel und den Hafen von Lyttelton. Anschließend laden wir Sie zu einem leichten Mittagessen in einem Cafe im Surfer-Paradies Sumner Beach ein. Rückfahrt nach Christchurch. (ca. 40 km)

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

3. Tag Mi Christchurch – Lake Tekapo

Sobald der Bus Christchurch in südlicher Richtung verlassen hat, prägen Felder, Wiesen und Weiden die Landschaft. Sie fahren durch Ashburton und Geraldine,

beides unaufgeregte landwirtschaftliche Zentren. Am Lake Tekapo dagegen kann es richtig spannend werden, wenn gutes Wetter einen Rundflug (optional) über die schneebedeckten Bergmassive der Southern Alps erlaubt. Doch zunächst der Besuch der hübsche „Church of the Good Shepherd“, die nur auf Fotografen zu warten scheint. (ca. 250 km)

Mahlzeiten: Frühstück

4. Tag Do Lake Tekapo – Radtour auf dem Alps to Ocean Cycle Trail – Lake Ohau

Mit etwas Glück hüllt sich der Aoraki Mount Cook heute nicht in tiefhängende Wolken. So können Sie den mit 3.724 m höchsten Berg Neuseeland während der Weiterfahrt durch das Tussock-Plateau des Mackenzie Country in seiner ganzen weißen Pracht bestaunen. Freuen Sie sich auf eine der schönsten Teilstrecken des fantastischen Alps 2 Ocean Cycle Track, der vom Aoraki Mount Cook bis zum Pazifik führt – also von den Alpen bis zum Ozean. Das sind stolze 306 km. Keine Bange, Sie radeln lediglich ein paar Stunden über einsamste Hochebenen wie vom Landschaftsmaler koloriert: von Twizel, einem beschaulichen Städtchen mitten im Nichts, bis zum Lake Ohau. Hier wartet bereits Ihre Reiseleitung auf Sie in einer ursprünglichen Lodge idyllisch am See gelegen. (ca. 60km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

Fahrradstrecke: 38 km – ca. 3-4 Stunden – 2/3 befestigter Weg - 1/3 Naturradweg (ohne Reiseleitung)

5. Tag Fr Lake Ohau – Dunedin

Durch das weite Tal des Waitaki River fährt der Bus an die Ostküste, um dort weiter nach Süden vorzudringen. Oamaru, eine einst bedeutende Hafenstadt, liegt ebenso am Weg wie ein Haufen riesiger Steinkugeln, deren Entstehung immer noch Rätsel aufgibt. Spazieren Sie zum Strand, um die monströsen Moeraki Boulders in Augenschein zu nehmen! Gegen Mittag erreichen Sie die von vielen jungen Leuten bevölkerte Universitätsstadt Dunedin. Dass sie von Schotten gegründet wurde, ist immer noch zu erkennen. Auch dass die zweitgrößte Stadt der Südinself einst von reichen Goldfunden im Hinterland profitierte. Eine Reihe viktorianischer Prachtbauten aus dieser Zeit bekommen Sie bei einer kurzen Stadtrundfahrt zu sehen. (ca. 280km)

Mahlzeiten: Frühstück

6. Tag Sa Dunedin – Radtour auf dem Otago Central Rail Trail – Queenstown

Fahrt durch Central Otago - bei Weinkennern bekannt für hervorragende Pinot Noirs - vorbei an Cromwell und Alexandra, zum Ausgangspunkt einer Radtour auf dem legendären OTAGO CENTRAL RAIL TRAIL. Die gut geebnete Strecke folgt der alten Eisenbahntrasse durch eine liebevolle Landschaft mit niedlichen Dörfern und einem riesig scheinenden Himmelsgewölbe darüber, weshalb die Gegend auch Big Sky Country heißt. Belohnt wird die Radtour mit einem hier typischen „Pub-Lunch“ in ländlicher Umgebung. Die Weiterfahrt nach Queenstown erfolgt mit dem Bus. (ca. 300km)

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

Fahrradstrecke: 29 km – ca. 2-3 Stunden auf Naturwegen

7. Tag So Aufenthaltstag in Queenstown (Milford Sound)

In dem populären Ferienort urlauben Sie in der ersten Reihe: am Fuß imposanter Bergmassive und direkt am tiefblauen See. Hier kommt keine Langeweile auf, versprochen! Nutzen Sie den programmfreien Tag zu einer romantischen Seefahrt mit dem historischen Dampfschiff „TSS Earnslaw“ (optional) oder fahren mit der Seilbahn (optional) auf Bob's Peak, Bilderbuch-Panorama inklusive. Natürlich können Sie am herrlichen Seeufer auch spazieren gehen – stundenlang, wenn Sie wollen. Doch Queenstown ist vor allem bekannt als Abenteuerspielplatz Neuseelands: spektakuläre Aktivitäten für den ultimativen Adrenalinausstoß werden hier angeboten. Sie wollen unbedingt zum Milford Sound? Kein Problem! Ein ausgefüllter Tagesausflug (optional) mit dem Bus bringt Sie zu der berühmten Naturschönheit im Fiordland Nationalpark, inklusive Schiffsrundfahrt. Alternativ besteht (je nach Wetterlage) die Möglichkeit zu einem halbtägigen Ausflug zum Milford Sound per Flugzeug (optional).

Mahlzeiten: Frühstück

8. Tag Mo Queenstown – Mount Aspiring Nationalpark – Arrowtown – Helikopterflug – Fox Glacier

Arrowtown wird Ihnen gefallen. Die nur 20 km entfernte, hübsch hergerichtete Goldgräbersiedlung aus Pioniertagen steht gleich nach der Abfahrt auf dem Programm. Anschließend erklimmt die Route in engen Serpentin die Crown Range, die höchsten Passstraßen Neuseelands, und folgt den einsamen Ufern von Lake Hawea und Lake Wanaka zum Mount Aspiring National Park. Was für ein Wechsel in der Vegetation! Statt der trockenen Graslandschaft Central Otagos umgibt Sie mit einem Mal immergrüner Regenwald. Als Wasser- und Wetterscheide der Südalpen fungiert hier der Haast Pass. Dahinter geht es unablässig hinab zur Westküste, wo Sie nachmittags einen Spaziergang durch das Regenwalddickicht, hin zur tosenden Brandung der Tasmanischen See, unternehmen. Weiter nördlich empfängt Sie der Westland National Park ziemlich unterkühlt: mit eisigen Hochgebirgsgletschern in einem der typischsten und vielseitigsten Naturschutzräume Neuseelands, ein Refugium seltener Vogelarten, wie Keas, die endemischen Bergpapageien. Ein unvergessliches Erlebnis – ein Helikopterflug! Aus der Luft bieten sich phantastische Ausblicke auf zerklüftetes Gletschereis und schneebedeckte Berggipfel. Übernachtet wird weit westlich des Fox Glacier in der gleichnamigen Ortschaft. (ca. 390km)

Mahlzeiten: Frühstück

9. Tag Di Fox Glacier – Franz Josef – Hokitika – Greymouth

Die Busfahrt zum im Tal abschmelzenden Franz Josef Glacier ist kurz, das Naturschauspiel großartig: aus zerklüfteten Eismassen rinnen graue Schmelzwasser durch satt grünen Regenwald – und bald darauf ins Meer. Weiter geht die Reise die immergrüne Westküste entlang nach Norden, über den einst boomenden Goldgräberort Ross. Hier lernen Sie, eigenhändig Gold zu waschen. Versuchen Sie Ihr Glück! Ganz besonders „grünt“ es in Hokitika. Die Kleinstadt ist das Zentrum der

Greenstone-Verarbeitung. Schon bei den Maori war neuseeländische Jade von besonderem Wert. Schauen Sie in einer Werkstatt zu, wie die Steine zu Pretiosen geschliffen werden. Vielleicht finden Sie hier ja Ihr persönliches Reiseandenken. Sie übernachten in Greymouth, der größten West Coast Town. (ca. 210km)
Mahlzeiten: Frühstück

10. Tag Mi Greymouth – Punakaiki – Nelson

Noch weiter nördlich ist ein Stopp im Paparoa National Park Pflicht. Denn aus der Kalksteinküste bei Punakaiki hat die tosende Brandung der Tasmanischen See die berühmten Pancake Rocks geformt. Wie riesige Pfannkuchentapel sehen die Felsen aus. Überzeugen Sie sich aus nächster Nähe, möglichst ohne von den mitunter spritzigen Wasserfontänen durchnässt zu werden. Am Buller River wendet sich die Reiseroute ab von der wildromantischen West Coast und folgt dem Ufer flussaufwärts durch eine schroffe Schlucht ins Innere der Südinsel. Die heutige Etappe endet an der oft sonnigen Tasman Bay, in Nelson, wo die zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker für ein ganz besonderes Flair sorgen und Sie die Nacht verbringen. (ca. 320km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

11. Tag Do Kayak-Ausflug im Abel Tasman Nationalpark

Heute erwartet Sie wohl das charmanteste geschützte Naturparadies des Landes: Der Bus fährt zum Abel Tasman Nationalpark im Nordwesten der Südinsel. Goldgelbe Sandstrände zwischen grünem Regenwalddickicht und türkisfarbenen Meereswogen: Der Abel Tasman Nationalpark schmeichelt der Schöpfung. Dies alles erleben Sie hautnah auf einer ca. dreistündigen, geführten Kayak-Tour. Genießen Sie die Ausblicke übers Wasser. Und achten Sie auf Robben, die sich gerne auf den Felsen in der Sonne wärmen. An Land laden gut geebnete Pfade zu einem Spaziergang unter baumhohen Farnen ein. Oder Sie bleiben einfach am Strand und nehmen ein Bad in der Tasmanischen See. Wer nicht paddeln möchte, kann alternativ an einer Bootstour (optional) entlang der bilderbuchreifen Küste des Nationalparks teilnehmen. Anschliessend Rückfahrt nach Nelson, wo Sie die Nacht verbringen. (ca. 130km)

Mahlzeiten: Frühstück

Kayak-Tour: ca. 3 Stunden (geführt)

12. Tag Fr Nelson – Radtour durch das Weinanbaugebiet Marlborough – Blenheim

Bei der Weiterfahrt durch die Provinz Marlborough. In Havelock erreichen Sie die idyllischen Marlborough Sounds. Der kleine Küstenort lebt mit und von der Muschelzucht (Greenshell Mussels) in den kühlen Wassern des Pelorus-Sound. Dann Rebenfelder so weit das Auge reicht. Diese zeugen in der Provinz Marlborough vom größten Weinanbaugebiet Neuseelands. Von der Qualität der Weine können Sie sich am besten bei einer kleinen Weintour mit dem Fahrrad überzeugen. Freuen Sie sich auf süffigen Sauvignon Blanc und würzigen Pinot Noir. Sie übernachten in Blenheim oder im benachbarten Hafenstädtchen Picton. (ca. 140 km)

Mahlzeiten: Frühstück

Fahrradstrecke: 6 km – ca. 3 Stunden inkl. Weinprobe auf Naturwegen und befestigten Nebenstrassen. Hier ist optional kein Elektro Bike verfügbar. Die Strecke ist aber eben, nur 6km lang und enthaelt keine Steigungen.

13. Tag Sa Blenheim/Picton – Wellington

Am Morgen kurzer Transfer zum Fährhafen und schon beginnt die ca. dreieinhalbstündige Minikreuzfahrt zur Südinsel. Relaxen Sie an Bord und halten Ausschau nach Delfinschwärmen, die gerne das Fährschiff begleiten. Bei der Durchfahrt in die Marlborough Sounds können Sie sich an der einsamen Landschaft von alten Meersearmen und Buchten satt sehen, bevor es durch die Cook Strait nach Wellington geht. Nach der Ankunft in Wellington Transfer zum zentral gelegenen Hotel. (ca. 30 km)

Mahlzeiten: Frühstück

14. Tag So Wellington – Tongariro Nationalpark

Eine ganze Weile folgt die Busreise nach Norden der Kapiti-Küste, benannt nach der vorgelagerten Insel, die Sie hier im Blick haben. Anschließend wendet sich die Route ins Landesinnere und durchquert die ausgedehnten Farmgebiete der Region Manawatu. Tagesziel ist das Zentralplateau der Nordinsel, geprägt durch drei noch immer recht aktive Vulkane: Ruapehu, Ngauruhoe und Tongariro. Die aufregende Naturlandschaft steht als Tongariro National Park unter Schutz: der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört zum UNESCO Naturerbe. Übernachtet wird in einem Ort im oder am Rande des Nationalparks. (ca. 340km)

Mahlzeiten: Frühstück

15. Tag Do Tongariro Nationalpark – Lake Taupo – Rotorua

Lake Taupo, Neuseelands größter See, begleitet lange Zeit die Busfahrt am Vormittag. Entstanden ist er bei einem gewaltigen Vulkanausbruch vor gerade mal knapp 27.000 Jahren. Im Anschluss fahren Sie weiter Richtung Norden und nach kurzer Busfahrt erreichen Sie die mächtigen Huka Falls. Die schäumenden Kaskaden des Waikato River wollen wir uns vom Fahrrad aus ansehen, bevor wir dem Waikato Tal folgend zum Aratiatia Wasserkraftwerk radeln. Hier wird der Waikato River, der längste Fluss Neuseelands gestaut und seine natürliche Kraft wird in umweltfreundliche Energie umgewandelt. Dann wird es heisser, der dampfende Bachverlauf zeugt von den unterirdischen Aktivitäten, die in der Nähe von einem geothermischen Kraftwerk genutzt werden. Weiter Richtung Rotorua, doch auf dem Weg dorthin besuchen Sie noch das einmalige Waimangu Volcanic Valley, wo Sie bei einem Spaziergang vulkanische Aktivitäten hautnah miterleben dürfen. Anschließend Fahrt nach Rotorua. Nach Ankunft in Rotorua erfolgt eine kurze Stadtrundfahrt. Abends werden Sie von den Maori mit farbenfroher polynesischer Folklore überrascht: Auf traditionelle Tänze und Gesänge - auch der aufsehenerregende Kriegstanz, der „Haka“, darf nicht fehlen - folgt ein Hangi, das ursprünglich im Erdofen gegarte, typische Festmahl.

(ca. 190 km)

Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen (Hangi)

16. Tag Fr Aufenthaltstag in Rotorua

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. An den Schwefelgeruch, der über dem Stadtgebiet liegt, haben Sie sich sicher längst gewöhnt. Die Stadt liegt inmitten aufregender Thermalgebiete und fungiert als ein bedeutendes Kulturzentrum der Maori. In und um Rotorua gibt es allerhand zu erleben. Ihre Reiseleitung berät Sie gerne.

Mahlzeiten: Frühstück

17. Tag Sa Rotorua – Whakatane – Ausflug Whale Island

Von Rotorua aus ist es nicht weit nach Whakatane, einem der sonnigsten Orte Neuseelands. Hier macht weit vor der Küste White Island mit Rauchzeichen auf sich aufmerksam. Sind Sie neugierig auf die vorgelagerte Vogelschutzinsel Whale Island? Dann sollten Sie heute einen optionalen, halbägigen Schiffsausflug dorthin unternehmen. Mit dem Schiff geht es direkt zur Whale Island, die von den Maori Moutohorā genannt wird. Erfahrene Guides führen Sie über die Insel mit seltenen einheimischen Vögeln zu einer Robbenkolonie. Wer noch Lust hat nimmt am Ende der Tour an einem erfrischenden Bad an den heissen Quellen des Sulpher Beach teil. Wer lieber in Whakatane bleibt, kann durch die abwechslungsreiche Umgebung spazieren oder ein Marae, die traditionelle Versammlungsstätte der Maori, besuchen (optional). (ca. 90 km)

Mahlzeiten: Frühstück

18. Tag Do Whakatane – Hobbiton – Coromandel-Halbinsel

Zunächst ein ebenso unterhaltsamer wie fotogener Abstecher zur „Mittelerde“: Bei Matamata besuchen Sie Hobbiton, das einzig erhaltene Film-Set für die erfolgreiche Kino-Trilogie „Der Hobbit“. Nicht nur für Cineasten und Tolkin-Fans ein unvergessliches Erlebnis. Dann fährt der Bus Sie durch das fruchtbare Hinterland der Bay of Plenty bis auf die zauberhafte Coromandel-Halbinsel. Sie übernachten in einem kleinen Küstenort an der landschaftlich reizvollen Ostseite. (ca. 320km)

Mahlzeiten: Frühstück

19. Tag Fr Coromandel Peninsula – Auckland

Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern und weichen Sandstränden drum herum. Am spektakulären Hot Water Beach bei Hahei dringen sogar heiße Thermalquellen durch den Sand an die Oberfläche – bei Ebbe ein Riesenbadespaß. Eine kurze Wanderung hinab zur Cathedral Cove führt zu einem weißen Traumstrand vor dramatischer Felskulisse. Der Weg nach Nordwesten, zur attraktiven Metropole Auckland, füllt die andere Hälfte der Tagesetappe. Die größte Stadt des Landes liegt wunderschön an einer riesigen natürlichen Hafembucht – und auf immerhin 53 Vulkankegeln. Statistisch lebt jeder dritte Neuseeländer in Auckland, das ergibt ca. 1.6 Millionen Einwohner. Sie übernachten in einem zentral gelegenen Hotel. (ca. 270km)

Mahlzeiten: Frühstück

20. Tag Sa Auckland – Bay of Islands und Sundowner Cruise

Am Morgen geht es über die Hafibrücke Richtung Norden: auf dem State Highway 1 über Whangarei, die Hauptstadt des "winterlosen Nordens", zur subtropischen Bay of Islands. Am späten Nachmittag lädt der Segel-Schooner R. TUCKER THOMPSON zu einer romantischen Sundowner Cruise ein: bei Sonnenuntergang unter gesetzten Segeln durch die malerische Bay of Islands. Wieder an Land gehen Sie in dem hübschen historischen Küstenort Russell – gute Gelegenheit für einen stimmungsvollen Spaziergang auf der Promenade. Anschließend bringt Sie die Personenfähre zurück nach Paihia. Sie übernachten unweit der Waitangi Treaty Grounds, wo 1840 ein folgenschwerer Vertrag zwischen britischer Krone und den Maori die neuseeländische Nation begründet hat. (ca. 240 km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

21. Tag So Aufenthaltstag in der Bay of Islands

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Wer bis zur aufregenden Nordspitze Neuseelands vorstoßen will, sollte sich heute einem ganztägigen Busausflug zum Cape Reinga anschließen (optional). Dort werden Sie nicht nur Zeuge der schäumenden Vereinigung von Südpazifik und Tasmanischer See, sondern befahren auf dem Hin- oder Rückweg (gezeitenabhängig) auch ein gutes Stück Sandpiste auf dem schier endlosen Ninety Mile Beach: Meerblick garantiert! Sehr empfehlenswert ist alternativ auch eine Wanderung zu den Haruru-Fällen.
Mahlzeiten: Frühstück

22. Tag Mo Bay of Islands – Auckland

Am Vormittag kreuzen Sie an Bord eines Ausflugsschiffs durch das bezaubernde Insellabyrinth der Bay of Islands. Hier nahm im 19. Jahrhundert die koloniale Erschließung des Landes ihren Anfang: ein abenteuerliches Stück Historie, das vielerorts Spuren hinterlassen hat. Am Cape Brett zieht ein felsiges Eiland mit dem berühmten „Hole in the Rock“ alle Blicke auf sich. Halten Sie dennoch Ausschau nach Delfinen. Selbst Schwertwale (Orcas) tauchen hier manchmal auf. Dann legt das Boot an der Urupukapuka Insel an: spazieren Sie an der weissandigen Otehei Bay oder auf einen naheliegenden Hügel mit einem fantasitschen Rundblick auf die Bay of Islands. Anschliessend Fahrt von der Bay of Islands über Whangarei zurück nach Auckland. (ca. 240 km)
Mahlzeiten: Frühstück

23. Tag Di Auckland Abflug

Das Programm endet nach dem Frühstück. Auf Wunsch wird ein Flughafentransfer gegen Aufpreis organisiert
Mahlzeiten: Frühstück

Programmänderungen vorbehalten!

NB23/NC23

23 Tage Neuseeland bewusst erleben

Hotels - Leistungen - Termine

Unterkünfte (Änderungen vorbehalten)

Auckland	Grand Chancellor Auckland ***
Bay of Islands	Kingsgate Hotel Bay of Islands ***+
Coromandel Halbi.	Albert Number 6 ***
Whakatane	Awa Motel ***
Rotorua	Distinction Hotel Rotorua***+
Tongariro NP	The Park Hotel Ruapehu ***
Wellington	Bay Plaza Hotel Wellington ***+
Blenheim/Picton	Scenic Hotel Marlborough ***+ oder Picton Beachcomber ***+
Nelson	The Beachcomber ***
Greymouth	Ashley Hotel Greymouth ***
Fox Glacier	Lake Matheson Motel ***
Queenstown	Heartland Hotel Queenstown ***
Dunedin	Dunedin Leisure Lodge ***
Lake Ohau	Lake Ohau Lodge ***
Lake Tekapo	The Godley Hotel Lake Tekapo ***
Christchurch	Scenic Hotel Christchurch**** oder Quality Hotel Elms

(Unterkunftsklassifizierung entsprechend der offiziellen neuseeländischen Klassifizierung QUALMARK oder unterkunftseigene Klassifizierung)

Eingeschlossene Leistungen:

- Erfahrener, deutschsprachiger TERRA NOVA Reiseleiter, der gleichzeitig Fahrer des Fahrzeuges ist
- Alle Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm
- Fahrradmiete und Helm für die ausgeschriebenen Radtouren (E-Bikes gegen Aufpreis und vorbehaltlich Verfügbarkeit optional buchbar)
- Alle Nationalparkgebühren
- Gletscher-Helikopterflug (wetterbedingt)
- Schiffs- und Kayakfahrten
- Übernachtung in oben genannten Hotels der 3-Kategorie und Motels, alle Zimmer mit Dusche/WC [Hotelklassifizierung entsprechend der offiziellen neuseeländischen Klassifizierung QUALMARK bzw. hoteleigene Klassifizierung]
- Transport im modernen, klimatisierten Kleinbus
- Fährüberfahrt zwischen Nord- und Südinsel
- Gepäcktransport (maximal 20 Kilo pro Person)
- Neuseel. Mehrwertsteuer (GST)
- Mahlzeiten laut Tourausschreibung: 14 x amerikanisches Frühstück/Frühstücksbuffet, 8 x kontinentales Frühstück, 3 x Abendessen, 1 x Hangi Abendessen, 2 x Mittagessen

Tourtermine

2024

21.10.24 – 12.11.24 *)	Garantierte Abfahrt
06.11.24 – 28.11.24	Minimum 7 Personen
13.11.24 – 05.12.24	Minimum 7 Personen
25.11.24 – 17.12.24 *)	Garantierte Abfahrt
18.12.24 – 09.01.25	Garantierte Abfahrt

2025

06.01.25 – 28.01.25 *)	Garantierte Abfahrt
29.01.25 – 20.02.25	Garantierte Abfahrt
17.02.25 – 11.03.25 *)	Garantierte Abfahrt
24.02.25 – 18.03.25 *)	Minimum 7 Personen
12.03.25 – 03.04.25	Garantierte Abfahrt
19.03.25 – 10.04.25	Minimum 7 Personen

Anm. *): Umgekehrter Tourverlauf von Christchurch nach Auckland

Fett gedruckte Tourtermine sind ohne Mindestteilnehmerzahl in der Durchführung garantiert

Maximale Teilnehmerzahl: 14 Personen

Transfer (englischsprachig)

Auf Wunsch organisieren wir gerne gegen Aufpreis einen Transfer zum Hotel bei Ankunft und einen Flughafentransfer beim Abflug. Transferwünsche müssen bei der Tourbuchung zusammen mit den Flugdetails angegeben werden.

Allgemeine Informationen

Die Radwege in Neuseeland sind grösstenteils nicht befestigte Naturwege, daher werden komfortable Tourenräder gestellt (E-Bikes sind auf Anfrage, vorbehaltlich Verfügbarkeit, gegen Aufpreis ebenfalls buchbar. Bitte beachten, dass die Anzahl an E-Bikes begrenzt ist, daher bei Buchung der Haupttour gleich reservieren). In Neuseeland ist Helm-Pflicht; Helme werden bereitgestellt. Für die Bestimmung der passenden Fahrradgrösse bitte bei Buchung - sofern vorhanden - die Körpergrösse mitteilen. Die Teilnahme an den Radtouren ist freigestellt, alternativ kann die Strecke auch im Tourbus zurückgelegt werden. Der Reiseleiter begleitet nicht alle Radtouren, wenn er planungsgemäss den Bus zum Ende der Etappe fahren muss.